

Atico erweitert hochgradige Kupfer-Gold-Mineralisierung bei der Mine El Roble (Kolumbien)

Vancouver, 26. März 2013. Atico Mining Corporation (TSX.V: ATY; OTC: ATCMF) gibt bekannt, dass die laufenden Untertagebohrungen bei seinem Minenprojekt El Roble in Kolumbien das Volumen der Massivsulfidmineralisierung am nördlichen Ende der Lagerstätte steigern konnten.

Das Unternehmen gibt auch bekannt, dass ein vor kurzem entdeckter mineralisierter Körper, Ares, ein Ausläufer des Massivsulfidkörpers Zeus zu sein scheint. Diese Interpretation weist darauf hin, dass der Körper Ares-Zeus-Aquiles und mögliche Erweiterungen infolge von Gravitätsuntersuchungen des Bodens möglicherweise deutlich größer sind als der abgebaute Hauptkörper. Dieser Körper ist 100 (einfallend) mal 80 (entlang des Streichens) mal 45 Meter (Mächtigkeit) groß und produzierte über 700.000 Tonnen Erz.

„Die Untertage-Diamantbohrungen bei der Mine El Roble sorgten für eine zusätzliche hochgradige Kupfer-Gold-Mineralisierung unterhalb der aktuellen Minenbetriebe. Das nördliche Ende der Lagerstätte El Roble entwickelt sich rasch zu einem Gebiet mit hervorragendem Potenzial für weitere Massivsulfidvolumina“, sagte CEO Fernando E. Ganoza. „Die bisherigen Bohrergebnisse sind angesichts der noch zu erprobenden offenen Gebiete unterhalb der Ebene 2.000 äußerst vielversprechend und unterstützen Aticos Plan, die vor kurzem entdeckten Ressourcen mittels der bestehenden Minen- und Mühleninfrastruktur in Produktion zu bringen.“

Diese Pressemitteilung beinhaltet die Ergebnisse von drei neuen Bohrlöchern (ATDHR-27 bis ATDHR-29) sowie Ergebnisse von MINER-Bohrlöchern (MEI-205I und MEI-207I bis MEI-209I), die die hochgradige Mineralisierung im Körper Orion bestätigen.

Highlights der Untertagebohrungen bei der Mine El Roble

Bohrloch	Von (m)	Bis (m)	Intervall (m)	Cu (%)	Au (g/t)	Ag (g/t)
ATDHR-27	158,0	207,9	49,89	2,21	3,30	12,93
ATDHR-28	242,8	292,0	49,20	4,11	2,32	6,36
ATDHR-29	288,6	313,9	25,30	3,19	1,81	9,25
MEI-209I	10,0	25,8	15,76	2,18	1,80	5,98

* Alle gemeldeten Atico-Bohrabschnitte stellen Tiefenabschnitte dar, nicht die wahren Mächtigkeiten. Aufgrund der Beschaffenheit der Massivsulfidmineralisierung können keine Schätzungen der wahren Mächtigkeit erstellt werden.

Untertage-Diamantbohrprogramm

Aticos jüngste Bohrergebnisse haben die Mineralisierung 360 Meter entlang des Streichens und mindestens 350 Meter unterhalb der Ebene 2.000, der tiefsten Produktionsebene der Mine El Roble, erweitert. Die mineralisierten Abschnitte in Bohrloch ATDHR-27 werden als Teil der Körper Aquiles und Zeus interpretiert. Die Abschnitte in den Bohrlöchern ATDHR-28 und ATDHR-29 stellen einen neuen Körper namens „Ares“ dar. (Siehe Längsschnitt von El Roble unter http://www.aticominer.com/i/pdf/Longitudinal-2013_03_24_Fig2.pdf).

Die Interpretationen dieser Körper basieren auf mineralisierten Abschnitten, Eigenschaften der Massivsulfidmineralisierung, den bekannten Streichen und der Neigung der schwarzen Feuersteineinheit sowie auf den strukturellen Grenzen der Mineralisierung bei El Roble. Die Strukturen und der Metallgehalt der bis dato entdeckten mineralisierten Körper stimmen mit den Zonierungsschemata anderer Massivsulfid- („VMS“-) Systeme vulkanischen Ursprungs überein und weisen darauf hin, dass in der Nähe der Mine weitere Mineralisierungen entdeckt werden können.

Massivsulfidkörper Zeus und Aquiles

Bohrloch ATDHR-27 weist mehrere Abschnitte mit Massivsulfiden auf, die sowohl die Eigenschaften der Mineralisierungsart von Zeus (hochgradiges Kupfer) als auch jene der Mineralisierungsart von Aquiles (hochgradiges Gold) aufweisen, einschließlich eines Goldmineralisierungshofs mit einem Gehalt von 2,3 g/t auf 34,7 Metern. Diese Interpretation weist darauf hin, dass die beiden Körper verbunden seien und eine gemeinsame Mächtigkeit von mindestens 65 Metern aufweisen könnten. Die Mineralisierungsart von Aquiles repräsentiert den oberen Bereich der VMS-Lagerstätte mit niedrigen Kupfer-, jedoch relativ hohen Goldwerten,

während der höhere Kupfergehalt des Körpers Zeus die Mineralisierung auf unteren stratigrafischen Ebenen der VMS-Lagerstätte repräsentiert.

Massivsulfidkörper Ares

Der vor kurzem entdeckte Körper Ares befindet sich am nördlichen Ende des 360 Meter langen Streichens des mineralisierten Systems der Mine El Roble und erstreckt sich 75 Meter unterhalb und neben der bekannten Basis des Körpers Zeus. Ares wurde von den Bohrlöchern ATDHR-28 und ATDHR-29 durchschnitten, die 49 bzw. 25 Meter mit einer Kupfermineralisierung ergaben. Die Gehalte sind in diesen Abschnitten höher als der historische Durchschnittsgehalt des bei El Roble abgebauten Erzes.

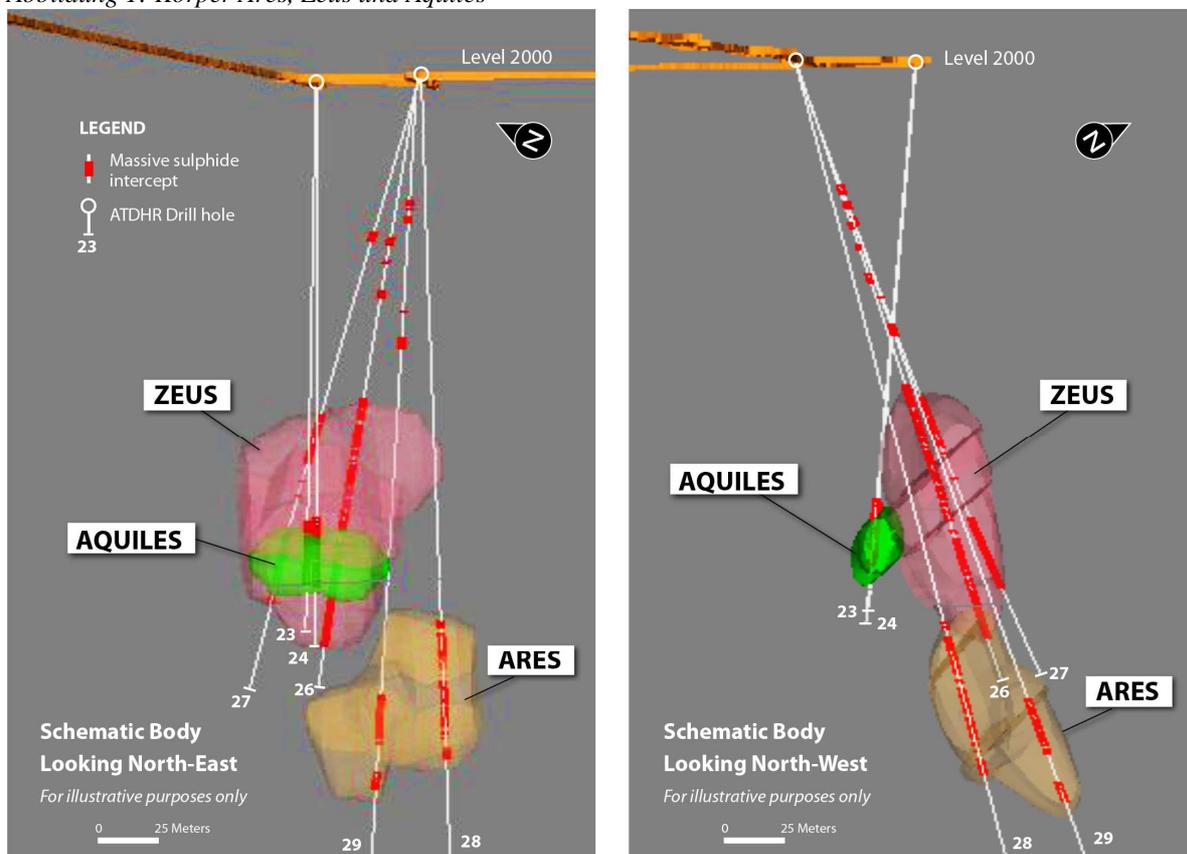
Die Metallzonierung weist darauf hin, dass der Körper Ares eine weiter von den Körpern Zeus und Aquiles entfernte Fazies ist, möglicherweise jedoch mittels Verwerfung verschoben wurde. Diese Interpretation weist darauf hin, dass der Körper Ares-Zeus-Aquiles das Potenzial aufweist, der größte Massivsulfidkörper zu sein, der bis dato bei der Mine El Roble entdeckt wurde.

(Siehe Abbildung 1 <http://www.aticominig.com/i/pdf/Schematic-models.pdf>).

Massivsulfidkörper Orion

Dieser Körper wurde von Minera El Roble oberhalb der Ebene 2.000 durchschnitten und verläuft in der Tiefe weiter. Er befindet sich unmittelbar südlich, entlang des Streichens von Apollo, und 50 Meter oberhalb von Maximus. Er wurde von 18 Bohrlöchern von Minera El Roble eingeschränkt, die von Atico auf unabhängige Weise untersucht und aufgezeichnet wurden. Die Mineralisierung mit massiven Strukturen und höheren Gold-Silber-Werten ist jener von Apollo ähnlich.

Abbildung 1: Körper Ares, Zeus und Aquiles



Entwicklung von Explorationskonzepten

Die fortlaufende Entdeckung von Massivsulfidkörpern wie Ares-Zeus-Aquiles, Maximus, Goliath, Orion, Apollo und Andromeda lieferte Daten, die das aktuelle Explorationsmodell des VMS-Systems El Roble unterstützen. Die Stockwork-Feeder-Mineralisierung bei Orion und das stratigrafische Liegende von Maximus und Goliath zeigen, dass das Feeder-System eine Größe von mindestens 100 mal 100 Metern aufweist. Die Entdeckung des Körpers Ares bestätigt das aktuelle Zonierungsmodell der Mineralisierung und unterstützt das Konzept einer zusätzlichen Mineralisierung seitlich und unterhalb der bestehenden Bohrabschnitte.

Das Vorkommen eines starken Gold-Silber-Hofs in der „schwarzen Feuersteineinheit“, die die Mineralisierung beinhaltet, entwickelt sich zu einem aussagekräftigen Explorationsindikator, der auch bedeutsame Rückschlüsse hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit des Projektes El Roble zulassen könnte. Atico wird sein zunehmendes Verständnis der VMS-Lagerstätte El Roble nutzen, um weiterhin nach neuen Massivsulfidkörpern in der Nähe der Mine zu suchen. Außerdem wird das Unternehmen diese Explorationskonzepte innerhalb des zehn Kilometer langen Streichens des vielversprechenden Mutterhorizonts im vielversprechenden Landpaket El Roble anwenden, das über 6.600 Hektar an aneinandergrenzendem Land umfasst.

Alle gemeldeten Atico-Bohrabschnitte stellen Tiefenabschnitte dar, nicht die wahren Mächtigkeiten. Aufgrund der Beschaffenheit der Massivsulfidmineralisierung können keine Schätzungen der wahren Mächtigkeit erstellt werden.

Untersuchungsergebnisse der Untertage-Diamantbohrungen bei der Mine El Roble

Bohr-ID	Azimut (°)	Neigung (°)	Gesamttiefe (m)	Abschnitt		Intervall (m)	Cu (%)	Au (g/t)	Ag (g/t)
				Von (m)	Bis (m)				
ATDHR-27	353	-65	298	158,0	207,9	49,89	2,21	3,30	12,93
<i>Einschließlich</i>				158,0	167,3	9,30	2,85	3,67	9,99
				174,3	183,6	9,30	5,27	6,18	22,43
				198,9	202,9	3,94	6,61	4,46	26,08
<i>Und</i>				251,3	254,4	3,07	3,12	4,08	15,76
<i>Ebenfalls als Goldhof*</i>				216,7	251,3	34,70	---	2,33	7,94
ATDHR-28	40	-75	388	242,8	292,0	49,20	4,11	2,32	6,36
<i>Einschließlich</i>				257,4	266,5	9,12	6,69	1,71	7,07
				271,1	282,9	11,77	6,89	1,67	6,04
ATDHR-29	25	-70	389	288,6	313,9	25,30	3,19	1,81	9,25
<i>Und</i>				326,8	336,5	9,72	0,42	3,08	17,94
<i>Und</i>				55,4	60,1	4,70	3,00	1,70	29,94
<i>Und</i>				63,0	66,4	3,40	1,91	3,81	21,14
MEI-205I	103	-60	55,39	12,4	17,0	4,60	4,82	4,07	7,90
<i>Und</i>				20,9	26,3	5,35	6,87	1,69	3,90
MEI-207I	123	-20	50,4	8,6	13,1	4,76	2,10	1,02	3,75
<i>Und</i>				37,2	44,0	6,80	5,19	1,91	8,95
MEI-208I	123	-50	30,42	10,0	25,8	15,76	2,18	1,80	5,98
MEI-209I	123	-45	56,44	9,8	24,9	15,1	4,01	1,44	5,32

* Repräsentiert einen Goldhof mit anomalen Kupferwerten in brekziösem Halbmassivsulfid seitlich und unterhalb der Massivsulfidabschnitte.

Konzessionsgebiet El Roble

Das Konzessionsgebiet El Roble ist der Standort einer aktiven Untertage-Kupfer- und -Goldmine mit einer nominellen Kapazität von 400 Tonnen pro Tag. In den vergangenen 22 Jahren verarbeitete die Mine 1,5 Millionen Tonnen an mineralisiertem Material mit einem Durchschnittsgehalt von 2,5 % Kupfer und geschätzten 2,5 g/t Gold. Die Kupfer- und Goldmineralisierung bei El Roble kommt in Form von Massivsulfid-

(„VMS“-)Linsen vulkanischen Ursprungs vor. In den vergangenen zwei Jahren wurden mittels Explorationen ein produktiver Kontakt und ein umfassendes Paket an Muttergestein definiert, das sich im Konzessionsgebiet über zehn Kilometer erstreckt. Die gesamte Streichenlänge wird durch Vorkommenindikatoren der VMS-Mineralisierung angegeben.

Qualitätssicherung & Qualitätskontrolle

Nach detaillierten geologischen und geotechnischen Aufzeichnungen werden die Kernproben von Aticos Mitarbeitern vor Ort mittels einer Diamantsäge geteilt. Die Proben von sieben bis zehn Kilogramm pro Meter werden an das Labor ALS Chemex nach Medellín gesendet, wo sie getrocknet, gebrochen und pulverisiert werden. Nach ihrer Aufbereitung werden die Proben an ALS Chemex nach Lima gesendet, wo sie analysiert werden. Die andere Hälfte der Kernproben bleibt zu Verifizierungs- und Referenzzwecken vor Ort. Sämtliche Goldwerte wurden mittels herkömmlicher 50-Gramm-Brandprobe mit AA-Abschluss ermittelt. Alle gemeldeten Kupfer- und Silberwerte wurden mittels Lösung der Probe in Königswasser, gefolgt von einer ICP-Analyse, ermittelt. Das QA/QC-Programm beinhaltet das blinde Hinzufügen von zertifizierten Referenzstandards sowie von Leer- und Doppelp Proben im Ausmaß von etwa 15 Prozent der Proben.

Qualifizierte Person

Dr. Demetrius Pohl, *Ph.D., AIPG Certified Geologist*, eine „qualifizierte Person“ gemäß den Standards von NI 43-101, die vom Unternehmen unabhängig ist, ist dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen eine genaue Zusammenfassung der ursprünglichen Berichte und Daten sind, die von Atico bereitgestellt oder erstellt wurden.

Atico Mining Corporation:

Atico ist ein wachstumsorientiertes Kupfer- und Goldexplorations- und -erschließungsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf Bergbauelegenheiten in Lateinamerika liegt. Das Hauptprojekt des Unternehmens ist das Konzessionsgebiet El Roble. Das Unternehmen verfolgt weitere ausgewählte Akquisitionsgelegenheiten. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website unter www.aticomining.com.

IM NAMEN DES BOARDS

Fernando E. Ganoza
CEO
Atico Mining Corporation

Börsenkürzel: TSX.V: ATY

Investor Relations
Igor Dutina
Tel: +1.604.633.9022

Weder die TSX Venture Exchange noch ihre Regulierungsorgane (gemäß der Definition des Begriffs in den Statuten der TSX Venture Exchange) übernehmen Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Inhalte dieser Pressemitteilung wurden von keiner Wertpapieraufsichtsbehörde freigegeben oder abgelehnt. Die angebotenen Wertpapiere wurden nicht und werden nicht gemäß dem U.S. Securities Act von 1933 in der aktuellen Fassung oder den Wertpapiergesetzen eines Bundesstaates registriert und dürfen daher nicht in den USA bzw. an oder zugunsten von US-Bürgern (gemäß der Definition des Begriffs in Vorschrift S des U.S. Securities Act) verkauft oder angeboten werden, sofern sie nicht gemäß dem U.S. Securities Act und den anwendbaren Wertpapiergesetzen eines Bundesstaates registriert sind oder eine Ausnahme von einer solchen Registrierung vorliegt. Diese Pressemitteilung ist ausschließlich für Informationszwecke bestimmt und stellt

weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren des Unternehmens in jeglichen Rechtsgebieten dar.

Vorsorglicher Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Bekanntgabe enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze. Sämtliche Aussagen in diesem Dokument stellen ohne Einschränkung, mit Ausnahme von historischen Tatsachen, zukunftsgerichtete Aussagen dar. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen verschiedenen Risiken und Unsicherheiten und beruhen auf bestimmten Faktoren und Annahmen. Es kann nicht gewährleistet werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen werden. Eigentliche Ergebnisse und künftige Ereignisse könnten wesentlich von denjenigen, die in solchen Aussagen zum Ausdruck kommen, abweichen. Zu wichtigen Faktoren, die dazu führen könnten, dass eigentliche Ergebnisse und künftige Ereignisse erheblich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, gehören Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Interpretation von Bohrergebnissen sowie der Geologie, Kontinuität und des Erzgehalts von Minerallagerstätten; die Unsicherheit bei Schätzungen der Kapital- und Betriebskosten; der Bedarf weiterer Finanzmittel zum Erhalt seiner Beteiligung an den Projekten des Unternehmens und/oder für deren Exploration und Erschließung; die Ungewissheit des Erlangens erwarteter Meilensteine bei den Mineralprojekten des Unternehmens sowie anderer Risiken und Unsicherheiten, die im Abschnitt „Risk Factors“ im Emissionsprospekts des Unternehmens vom 2. März 2012, der bei der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde auf der SEDAR-Website unter www.sedar.com eingereicht wurde, beschrieben sind.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!